

- PFEIFHOFER C., GRILL D., PFEIFHOFER H. & ESTERBAUER H. 1988. Protein-thiol groups in spruce needles. · *Phyton* (Austria) 28: 141–151.
- PFEIFHOFER H., TSCHULIK H. & GRILL D. 1987. Zum physiologischen Verhalten von Fichten in Inversionszonen. – *Ges. f. Ökol.* (Graz 1985) Band XV.
- RENNENBERG H. 1982. Glutathione metabolism and possible biological roles in higher plants. – *Phytochemistry* 21: 2771–2778.
- SCHMIDT-VOGT H. 1986. Die Fichte. – Paul Parey, Hamburg, Berlin.
- SCHUPP R. & RENNENBERG H. 1988. Diurnal changes in the glutathione content of spruce needles (*Picea abies* L.). – *Plant Sci.* 57: 113–117.

Phyton (Horn, Austria) 31 (2): 226 (1992)

Recensio

STRID Arne & KIT TAN (Eds.) 1991. *Mountain Flora of Greece*. Vol. 2. – Gr. 8°, XXV + 974 Seiten, 47 Abbildungen; geb. – Edinburgh University Press, Edinburgh. – ca. DM 285,-. – ISBN 0-7486-0207-0.

Fünf Jahre nach dem ersten Band (vgl. die Rezension in *Phyton* 26 (2): 317, 1986) ist nun erfreulicherweise auch der zweite und letzte Band der *Mountain Flora of Greece* herausgekommen und damit diese Flora eines der bisher botanisch am schlechtesten bekannten Bergländer Europas abgeschlossen worden. Einiges hat sich gegenüber dem ersten Band verändert: Ein Coeditor hat mitgearbeitet, der Verlag wurde gewechselt und schließlich ist der neue Band um ca. 150 Seiten umfangreicher.

Über den berücksichtigten Raum und die Art der Präsentation vgl. die eingangs zitierte Rezension. Für die Benützung des Werkes wesentliche Teile der allgemeinen Einleitung aus Band 1 sind übernommen bzw. adaptiert worden. Insbesondere sei darauf hingewiesen, daß die Liste mit den Namen der Berge und den Höhenangaben revidiert worden ist; die zugehörige Karte ist auch nochmals abgedruckt.

Der Band beginnt mit dem zweiten Teil der Dicotylen ab den *Gentianaceae* und enthält an großen Familien u. a. *Lamiaceae*, *Scrophulariaceae* und *Asteraceae*. Dann folgen die Monocotylen mit *Liliaceae* s. l. [*Dioscoreales*, *Asparagales* exkl. *Amaryllidaceae*, *Liliales* exkl., *Iridaceae*], *Poaceae*, *Cyperaceae* u. a. Gut illustriert sind die Gattungen *Nepeta*, *Thymus*, *Taraxacum* (Achänen) und *Carex* (Schläuche). Auch auf den „Griechischen Bergtee“ von den taxonomisch schwierigen Sippen aus *Sideritis* sect. *Empedoclia* (*Lamiaceae*) ist Augenmerk gerichtet (3 Abbildungen). 34 Seiten Schriftenverzeichnis und das Namensregister bilden den Abschluß.

Band 2 enthält 1054 anerkannte Taxa im Range von Arten und Unterarten; zusammen mit Band 1 sind in der Flora 1980 Taxa berücksichtigt, das ist ca. ein Drittel der Gefäßpflanzenflora Griechenlands (p. XIII). Wieder ist ca. ein Drittel der Arten dieser Flora nicht oder nicht in dieser Form (andere Rangstufe, anderer Name) für Griechenland in der Flora Europaea angegeben.

Die *Mountain Flora of Greece*, zu deren erfolgreichem Abschluß man A. STRID gratulieren darf, wird sicherlich die floristische, systematische und pflanzengeographische Forschung in Griechenland und den angrenzenden Ländern sehr stimulieren.

H. TEPPNER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Phyton, Annales Rei Botanicae, Horn](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [31_2](#)

Autor(en)/Author(s): Teppner Herwig

Artikel/Article: [Recensio. 226](#)